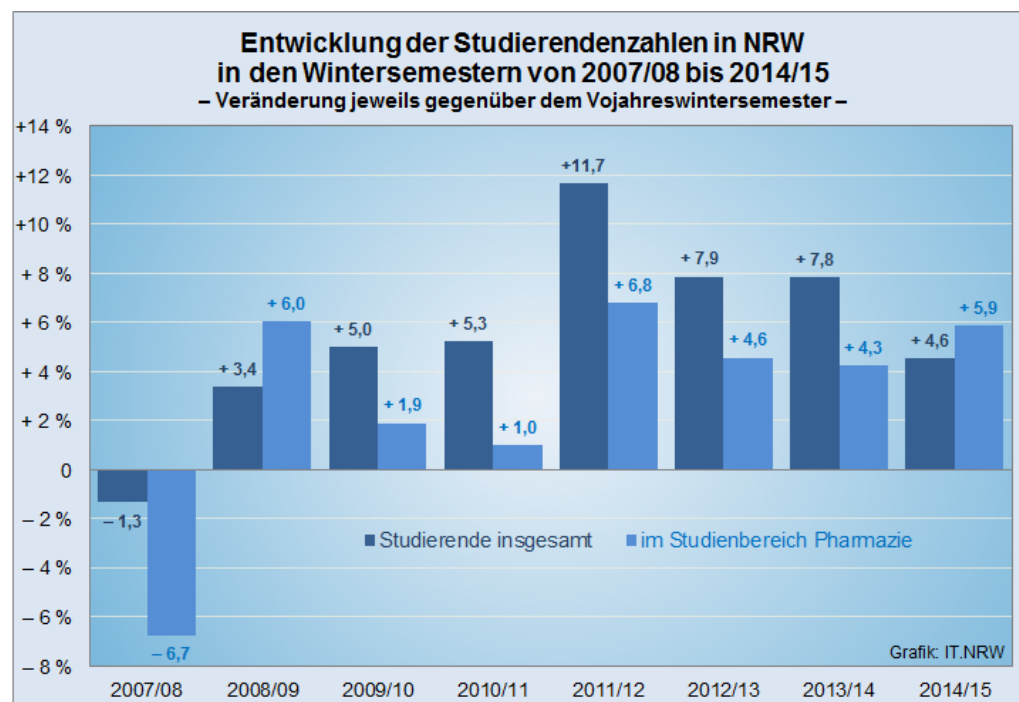




Montag, 6. Juni 2016

NRW-Hochschulen: Zahl der Studierenden im Bereich Pharmazie zum siebten Mal in Folge gestiegen

Düsseldorf (IT.NRW). Im Wintersemester 2014/15 waren an den Hochschulen in NRW 3 011 Studierende im Bereich Pharmazie eingeschrieben. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als statistisches Landesamt anlässlich des Tages der Apotheke (7. Juni 2016) mitteilt, waren das 0,4 Prozent aller 717 858 Studierenden im Land. Dem allgemeinen Trend steigender Studierendenzahlen folgend ist die Zahl der Studierenden in diesem Fach im Vergleich zum Wintersemester 2013/14 um 5,9 Prozent gestiegen. Die Zuwachsrate war im Studienbereich Pharmazie damit zum ersten Mal seit dem Wintersemester 2008/09 wieder höher als beim Durchschnitt der Gesamtzahl der Studierenden (+4,6 Prozent).



Tabellarische Daten der Grafik

Entwicklung der Studierendenzahl in NRW in den Wintersemestern 2007/2008 bis 2014/2015		
- Veränderung jeweils gegenüber dem Vorjahreswintersemester -		
Wintersemester	Veränderung der Studierendenzahl	
	insgesamt	darunter Studienbereich Pharmazie
2007/08	- 1,3 %	- 6,7 %
2008/09	+ 3,4 %	+ 6,0 %
2009/10	+ 5,0 %	+ 1,9 %
2010/11	+ 5,3 %	+ 1,0 %
2011/12	+11,7 %	+ 6,8 %
2012/13	+ 7,9 %	+ 4,6 %
2013/14	+ 7,8 %	+ 4,3 %
2014/15	+ 4,6 %	+ 5,9 %

Mit einem Anteil von 70,8 Prozent waren Frauen im Studienfach



Pharmazie zwar auch im Wintersemester 2014/15 überrepräsentiert, ihre Quote hat sich in den vergangenen drei Jahren jedoch um 1,6 Prozentpunkte verringert. Die Zahl der männlichen Personen, die sich für ein Pharmaziestudium eingeschrieben haben, stieg im Wintersemester 2014/15 gegenüber dem Wintersemester 2013/14 um 8,4 Prozent auf 878 Studenten. (IT.NRW)

(143 / 16) Düsseldorf, den 06. Juni 2016